

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

der Qualisys GmbH, Bahnhofstraße 40, 40764 Langenfeld – Stand: 01.07.2013
Die aktuelle Fassung der AGB ist unter <http://www.qualisys.eu/imprint.html> abrufbar.

1. Geltungsbereich

Für die Geschäftsbeziehung zwischen der Qualisys GmbH (im Folgenden „Qualisys“ genannt) und dem Besteller („Kunden“) gelten ausschließlich die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen in ihrer zum Zeitpunkt der Bestellung gültigen Fassung. Abweichende Bedingungen des Kunden erkennt die Qualisys GmbH nicht an, es sei denn, sie hätte ausdrücklich schriftlich ihrer Geltung zugestimmt. Dem formularmäßigen Hinweis auf Geschäftsbedingungen des Kunden wird ausdrücklich widersprochen.

Die Bedingungen dieses Vertrages gelten im Falle laufender Geschäftsbeziehungen auch für alle späteren Geschäfte als vereinbart, selbst wenn sich Qualisys bei weiteren Verträgen – insbesondere auch bei telefonischer Bestellung, per Fax oder E-Mail – nicht ausdrücklich hierauf beruft.

2. Vertragsschluss und Leistung

Qualisys unterscheidet Lieferverträge individueller Daten und Dienstleistungen („SUMDAT-Verträge“) und Lieferverträge von Standard-Daten oder -Phrasen („Paketverträge“). Die Bestellung des Kunden stellt ein Angebot an Qualisys zum Abschluss eines Vertrages dar. Eingehende Bestellungen bestätigt Qualisys schriftlich per Email, Fax oder Brief und führt deren Einzelheiten auf („Bestellbestätigung“), sofern es sich um einen neuen Vertrag handelt. Erst mit dieser Bestellbestätigung oder (im Falle von Aufträgen im Rahmen bestehender SUMDAT-Verträge) der Datenlieferung kommt der Vertrag zustande.

Sofern nicht Unterlizenzierung vereinbart wird, ist die Datenweitergabe an Dritte nur im Rahmen von Dokumenten zu Produkten des Kunden (z.B. Sicherheitsdatenblätter) zulässig.

3. Datenschutz und Geheimhaltung

Die für die Geschäftsabwicklung notwendigen Daten werden elektronisch gespeichert. Diese werden genutzt, um bei Bedarf eine Bonitätsprüfung zu veranlassen. Dieser Hinweis erfolgt entsprechend den Vorschriften des § 33 Abs. 1 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG). Durch die Bestellung erklärt sich der Kunde mit der Speicherung seiner Daten einverstanden. Er ist jederzeit berechtigt, seine Daten einzusehen und ggf. Angaben verändern bzw. löschen zu lassen.

Qualisys verpflichtet sich zu strikter Geheimhaltung aller nichtöffentlichen Informationen, die der Kunde mitteilt. Alle kundenbezogenen Daten werden vertraulich behandelt und nur von Qualisys oder ihren Erfüllungsgehilfen zum Zweck der Vertragserfüllung verwendet. Sie werden nicht an Dritte weitergegeben. Auf Wunsch erhält der Kunde eine detaillierte Geheimhaltungserklärung.

4. Preise und Zahlungsbedingungen

Es gilt die zum Zeitpunkt der Bestellung aktuelle Preisliste, sofern keine Sondervereinbarung getroffen wird. Der Gültigkeitsbeginn der aktuellen Preisliste ist dem Impressum der Webseite <http://www.qualisys.eu> zu entnehmen. Die Preisliste wird dem Kunden jederzeit auf Anforderung zugeschickt. Preisänderungen zu laufenden Verträgen kündigt Qualisys durch Übersendung einer neuen Preisliste mit Frist von 3 Monaten zum Monatsende an.

Rechnungen sind nach 30 Tagen fällig und netto ohne Abzug zahlbar, anschließend entsteht ohne weitere Nachricht Verzug. Im Falle eines Zahlungsverzuges ist Qualisys berechtigt, Verzugszinsen in Höhe von 8 Prozentpunkten über dem jeweiligen Basiszinssatz der EZB zu berechnen. Qualisys behält sich die Geltendmachung weiterer Schadensersatzansprüche ausdrücklich vor.

Wechsel oder Schecks werden nur nach Vereinbarung und erfüllungshalber entgegengenommen und gelten erst nach ihrer Einlösung als Zahlung. Für die rechtzeitige Vorlage übernimmt Qualisys keine Haftung. Diskont- und Einzugsspesen sowie Überweisungsgebühren gehen zu Lasten des Kunden.

Dem Kunden steht das Recht zur Aufrechnung nur zu, wenn seine Gegenansprüche rechtskräftig festgestellt oder unbestritten sind. Zur Ausübung eines Zurückbehaltungsrechts ist der Kunde nur insoweit befugt, als sein Gegenanspruch auf dem gleichen Vertragsverhältnis beruht.

5. Gewährleistung

Bei Ansprüchen wegen Mängelgewährleistung gilt die gesetzliche Verjährungsfrist des § 439 HGB. Die Abtretung dieser Ansprüche des Kunden ist ausgeschlossen.

Auf die für Kaufleute geltende Rüge- und Untersuchungspflicht gem. §§ 377 und 378 HGB weist Qualisys ausdrücklich hin. Ist der Kunde Kaufmann, berühren Mängelrügen die Fälligkeit des Kaufpreisanspruches nicht, es sei denn, ihre Berechtigung wurde durch Qualisys schriftlich anerkannt oder rechtskräftig festgestellt.

6. Haftungsbegrenzung

Wegen Verletzung vertraglicher und außervertraglicher Pflichten, insbesondere wegen Unmöglichkeit, Verzug, Verschulden bei Vertragsanbahnung und unerlaubter Handlung, haften Qualisys wie auch seine leitenden Angestellten und Erfüllungsgehilfen nur in Fällen des Vorsatzes und der groben Fahrlässigkeit, beschränkt auf den bei Vertragsschluss voraussehbaren, vertragstypischen Schaden.

Qualisys haftet nicht für die Funktionsfähigkeit der Kommunikationsleitungen zum Server von Qualisys, bei Stromausfällen oder bei Ausfällen von Servern, die nicht im Einflussbereich von Qualisys stehen. Soweit sich nachstehend nichts anderes ergibt, sind weitergehende Ansprüche des Kunden – gleich aus welchen Rechtsgründen – ausgeschlossen.

Diese Beschränkungen gelten nicht bei schuldhaftem Verstoß gegen wesentliche Vertragspflichten, soweit die Erreichung des Vertragszweckes gefährdet wird, in Fällen zwingender Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz, bei Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit und auch dann nicht, wenn und soweit Qualisys Mängel der Sache arglistig verschwiegen oder deren Abwesenheit garantiert hat. Für die Beweislast gelten die gesetzlichen Regelungen.

7. Mindestvertragslaufzeit, Kündigung

Eine Kündigung laufender Verträge ist mit Frist von 3 Monaten zum Monatsende möglich, frühestens jedoch zum Ende des bereits in Rechnung gestellten Zeitraums.

Für alle SUMDAT-Verträge gilt eine Mindestvertragslaufzeit von 24 Monaten. Diese gilt insbesondere auch für jede einzelne Datenbestellung im Rahmen eines SUMDAT-Datenlieferungsvertrages. Werden Datenbestellungen oder Verträge vorzeitig gekündigt, ist Qualisys berechtigt, einen Ausgleichsbetrag in Höhe des entgangenen Umsatzes bis zum Ablauf der Mindestvertragslaufzeit in Rechnung zu stellen. Innerhalb der SUMDAT-Preismodelle kann der Kunde auf Wunsch jederzeit (auch während der Mindestvertragslaufzeit) auf ein anderes Preismodell umstellen. Die Laufzeit des Vertrages bleibt hiervon unberührt.

Im Falle von Preiserhöhungen besteht ein 4 Kalenderwochen währendes Sonderkündigungsrecht zum Zeitpunkt des Wirksamwerdens der Preiserhöhung.

8. Verjährung

Vertragliche Ansprüche, die dem Kunden aus Anlass oder im Zusammenhang mit der Lieferung von Daten entstehen, verjähren 1 Jahr nach Entstehen des Anspruchs. Hiervon unberührt bleibt die Haftung aus vorsätzlichen und grob fahrlässigen Pflichtverletzungen sowie die Verjährung von gesetzlichen Rückgriffsansprüchen. In den Fällen der Nacherfüllung beginnt die Verjährungsfrist nicht erneut.

9. Gerichtsstand, anwendbares Recht

Dieser Vertrag unterliegt dem Recht der Bundesrepublik Deutschland.

Soweit der Kunde Kaufmann ist, ist der ausschließliche Erfüllungsort für sämtliche Liefer- und Zahlungsverpflichtungen Düsseldorf. Soweit der Kunde Kaufmann oder juristische Person des öffentlichen Rechts ist, ist ausschließlicher Gerichtsstand (soweit zulässig) und Erfüllungsort Düsseldorf für alle sich aus dem Vertragsverhältnis ergebenden Streitigkeiten. Dies gilt auch für Urkunden, Wechsel- und Scheckprozesse. Qualisys ist auch berechtigt, am Sitz des Kunden zu klagen.

10. Schlussbestimmungen

Sind diese AGB ganz oder teilweise nicht Vertragsbestandteil geworden oder unwirksam oder ist der Vertrag teilweise unwirksam, so bleibt der Vertrag im Übrigen wirksam. Der Vertrag ist nur dann unwirksam, wenn das Festhalten an ihm auch unter Berücksichtigung der nach den gesetzlichen Vorschriften vorzunehmenden Änderungen eine unzumutbare Härte für eine Vertragspartei darstellen würde.

Vertragsergänzungen oder Änderungen werden erst dann bindend, wenn diese schriftlich festgehalten werden und von einer ordnungsgemäß bevollmächtigten Person beider Vertragsparteien unterzeichnet werden.